

Neustadt Zeitung

Neustadt

Klotzsche

Hellerau

Weixdorf

Liebe Leser,

wieder geht ein Jahr zu Ende. Für viele war es eine erfolgreiche Zeit, andere haben nicht alles erreicht, was sie sich vorgenommen haben.

Weihnachten steht vor der Tür, Zeit zur Ruhe zu kommen. Es ist das Fest der Familie, vor allem aber auch der Nächstenliebe. Vielleicht sollte Weihnachten besorgten Bürgern einmal Anlass sein darüber nachzudenken, wie man weniger privilegierten Menschen gegenüber tritt. Aus besorgten Bürgern könnten dann engagierte Bürger werden. Eine besinnliche Zeit wünscht

Ihr Steffen Möller



DIE NEUE KLETTERINSEL auf dem Hof der 30. Grundschule „Am Hechtpark“ ist ein echtes Unikat. Die Schülerinnen und Schüler nahmen sie umgehend in Besitz. Foto: Möller

Vorzeigeprojekt in Sachen Ehrenamt

Hechtviertel. Am 25. November herrscht super Stimmung auf dem Hof der 30. Grundschule im Dresdner Hechtviertel. Es ist kurz nach 10 Uhr. Soeben wurde das neue „Kinderreich“ eingeweiht. Schülerinnen und Schüler zeigten sich uneingeschränkt begeistert. Auch die stellvertretende Schulleiterin Sylvia Zimmer ist ausgesprochen guter Laune, als sie in ihrer kurzen Ansprache die Leistungen aller am Projekt Beteiligten würdigt. Ein besonderer Dank geht an Mike und Sebastian. Die beiden jungen Männer waren in der Vergangenheit mal kurz vom rechten Weg abgekommen und nutzten die Chance, sich neu zu beweisen.

An dieser Stelle kommt Lutz-Wolfram Reiter ins Spiel. Er ist Vorstandsmitglied des Fördervereins der 30. Grundschule „Am Hechtpark“ und voll des Lobes

über seine Mitstreiter. Tatsächlich darf die neue Kletterinsel als Vorzeigeprojekt in Sachen Ehrenamt gelten. Rund zwei Jahre Vorlauf waren nötig, um das Vorhaben gegen verschiedenste Widerstände auf den Weg zu bringen. Dazu kamen acht Monate reine Bauzeit und 40.000 Euro Eigenkapital, das ausschließlich über Spenden akquiriert wurde. Die Dresdner Stiftung Jugend & Sport der Ostdeutschen Sparkassenstiftung zum Beispiel übernahm mit 2.000 Euro einen Großteil der Kosten für den Kletterbaum.

Vereinsmitglieder, Eltern, Kinder aber auch Lehrer und Erzieher investierten bei Wind und Wetter über 1.500 Arbeitsstunden in das Vorhaben. Auch den Geschäftsinhabern im Umfeld der Schule blieb das Treiben nicht verborgen. Sie halfen mit

Sach- und Geldspenden, steuerten immer wieder Brötchen, Obst und Grillgut bei, um die vielen Helfer zu verpflegen.

Entstanden sind u. a. zwei große Holzdecks, die spielerisch durch ganz unterschiedliche Kletteranlagen und Klettertürme miteinander verbunden sind. Geplant wurde die Anlage von Landschaftsarchitektin Barbara Kroll. Lutz Wolfram Reiter ist sich sicher: „So eine Kletteranlage gibt es kein zweites Mal in Dresden. Damit haben die Kinder für die kommenden Jahre eine tolle Spielfläche bekommen und die Schule nach 50 Jahren endlich einen in Teilen zeitgemäßen Schulhof.“ (S. Möller)



Die nächste „Neustadt Zeitung“ erscheint am **18.1.2017**. Redaktions- und Anzeigenschluss dafür ist am **9.1.2017**.



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünscht Fa. Pritze + Co. GmbH

Ihre Zeitung im Internet www.dresdner-stadteilzeitungen.de

Großer Weihnachtsbaumverkauf, z.B.:

beliebtester Weihnachtsbaum
130 bis 170 cm hoch

je 19,99

NORDMANNgold®-Tanne
- lang haltende weiche Nadeln
- kräftig glänzend grün
- geschlagene Bäume
1953248

HORN BACH
Es gibt immer was zu tun.

01139 Dresden
Washingtonstraße 14,
Abfahrt: Autobahnausfahrt Dresden-Neustadt
Öffnungszeiten: Mo.–Sa. 7–20 Uhr

Technik Ambiente
LOEWE. SONOS
LG OLED TV

Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr

HAUPTSTRASSE 29

Passbilder
LOTTO
Tabakwaren
Zeitschriften

am Albertplatz
im Nudelturm

Wir wünschen ein frohes
Weihnachtsfest!

Unsere Themen

- Preis für Motor Mickten S. 2
- Neustädter Advent S. 3
- Weihnachtszeit** S. 4/5
- Straßenweihnacht S. 6
- Vereinssport S. 7
- Weihnachtsrätsel S. 8
- ... und mehr!

Juwelier W. Heinrich
Fachgeschäft am Goldenen Reiter

Hauptstraße 22 juwelier.heinrich@gmx.de
01097 Dresden Telefon 03 51- 8 58 03 87
Mo.-Fr. 10-19 Uhr · Sa. 10-18 Uhr

Serviceangebot:

- Batterie- & Armbandwechsel sofort
- Uhrenreparaturen (z. B. Armbanduhr, Wanduhr, Standuhr)
- Uhrenglasservice
- Schmuckreparaturen (z. B. für Ketten, Ringe, Ohrschmuck)
- Perlenketten fädeln
- Ohrlochstechen geräuschlos und kaum spürbar

die brille & contactlinse.
fantastisch in Dresden

Mehr sehen – mehr erleben

AKTION bis 31.12. verlängert
DriveSafe – 150,00 €
Autofahrgläser pro Glaspaar

zusätzlich 50 % Zweitbrillenrabatt sichern

Zeiss relaxed vision center 2016/17

Wir wünschen allen Lesern der Neustadt Zeitung alles Gute für 2017!

Sehzentrum Sport – Langebrück

HAHMANN
Langebrück, Dresdner Str. 7, Tel. (03 52 01) 7 03 50
Dresden-Klotzsche, Königsbrücker Landstr. 66, Tel. (03 51) 8 90 0912

Internationaler Advent

Zu einem internationalen Adventsabend lädt das Deutsch-Russische Kulturinstitut e.V. am 14. Dezember um 19 Uhr ein. Geboten wird russische, arabische, französische und deutsche Musik, aufgeführt von Elvira Rakova (Gesang), Natalia Bukhtiarova (Klavier) und Obeid Alyousef (Oud). Anschließend ist Gelegenheit für ein gemütliches Zusammensitzen bei russischem Tee und Kuchen am Samowar. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

(DN)

Deutsch-Russisches Kulturinstitut e.V.

Zittauer Straße 29

Tel.: 8014160

E-Mail: drkidresden@drki.de

Jugendhilfepreis

Der Sportverein und Träger der freien Jugendhilfe Motor Mickten-Dresden e. V. ist mit dem kriminalpräventiven Jugendhilfepreis EMIL 2016 ausgezeichnet worden. Geehrt wurde die engagierte Arbeit seines ehrenamtlich agierenden Ausschusses Kindeswohl. Dem über 1.600 Mitglieder zählenden Verein gehören rund 650 Kinder und Jugendliche an. Seit 2012 leistet der Ausschuss Kindeswohl innerhalb des Vereins eine vorbildhafte kriminalpräventive Jugendarbeit. Der Preis ist mit 3.000 Euro dotiert und wird seit 2005 jährlich verliehen.

(StZ)

Grabstätten auf dem Dresdner Heidefriedhof

Zoodirektor Wolfgang Ullrich (1923–1973)

Der Dresdner Zoo ist der viertälteste Tiergarten Deutschlands und durch die Haltung und Zucht der asiatischen Menschenaffen besonders bekannt. Im Mai dieses Jahres konnte er seinen 155. Geburtstag feiern. In der bisherigen Geschichte wurden seine Geschicke von Tiergärtnern geleitet, die außerordentlich bestrebt waren, ihm ein besonderes Gepräge zu geben. Zu ihnen gehört der zu den erfolgreichen Tiergärtnern des letzten Jahrhunderts zählende Prof. Dr. Wolfgang Ullrich, der am 20. Juni 1923 in Dresden geboren wurde und den Zoo aus den Anfängen des Neuaufbaus nach der Zerstörung Dresdens im Februar 1945 wieder auf ein international geachtetes Niveau führte. Das Amt als Zoodirektor „...trat er am 1. Dezember 1950 als tatendurstiger 27-jähriger, und damit jüngster deutscher Tiergärtner, an. Mit Bravour führte er die von seinem Vorgänger Direktor Karl Claus begonnene schwere Arbeit des Neuaufbaus weiter, fühlte er sich doch dem erfolgreichen Wirken der früheren Zoodirektoren, besonders Prof. Dr. Gustav Brandes, zutiefst verpflichtet.“ („Prof. Dr. Wolfgang Ullrich zum 65. Geburtstag“ von Winfried Gensch, Dresden 1988)



EIN SCHLICHTES KREUZ erinnert an einen der bekanntesten Dresdner Zoodirektoren. Foto: Autor

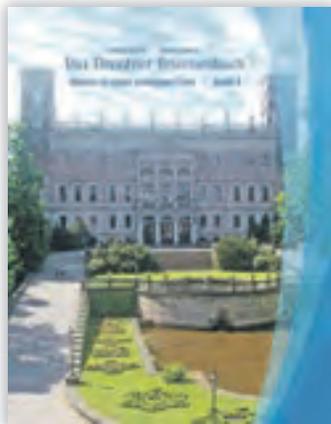
Untrennbar mit seinem Namen verbunden sind die 1955 zum ersten Mal gesendete Fernsehserie „Der gefilmte Brehm“, die Einrichtung der Dresdner Zooschule im Jahre 1968 und Bücher, die „... den Menschen aller Altersstufen und Bevölkerungskreise auf anschauliche und verständliche Weise naturwissenschaftliche Kenntnisse vermitteln.“ (Gensch, Dresden 1988). Genannt seien „Sonst wären sie keine Tiere“ (1952), „Im Dschungel der Panzernashörner“ (1962) und „Kaziranga: Tierparadies am Brahmaputra“ (1971).

Der Tierfilmer und Tierbuchautor Wolfgang Ullrich, Mitglied der CDU und Volkskammerabgeordneter der DDR, dem 1961 für seine wissenschaftliche, populärwissenschaftliche und gesellschaftliche Arbeit der Professorentitel verliehen wurde, verstarb wenige Monate nach Vollendung seines fünfzigsten Lebensjahres am 26. Oktober 1973. Auf dem Heidefriedhof an der Moritzburger Landstraße in Dresden fand er seine letzte Ruhestätte.

(K. Brendler)

Bildband über Wasserspiele

Ein besonderer Blick in die Vergangenheit von Dresden, faktenreiche Geschichten, tolle Bilder: All das vereint „Das Dresdner Brunnenbuch – Teil II“. Ausführlich werden darin die Brunnen der Albrechtsschlösser vorgestellt sowie die Brunnen, die zwischen 1901 und 1948 entstanden. Das unterhaltsam geschriebene Nachschlagewerk erfreut nicht nur Historiker. Auch der 1. Band ist noch lieferbar.



Das Dresdner Brunnenbuch

Wasser in seiner schönsten Form · Band II

Autoren Detlef Eilfeld & Jochen Hänsch

Erscheint November 2015

ISBN 978-3-944210-75-9

Preis 34,95 €

zzgl. Porto- und Versandkosten

Bestellung bei
SV SAXONIA VERLAG
für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3 | 01069 Dresden
Tel. 0351 485260 | Fax 0351 4852661
E-Mail office@saxonia-verlag.de
www.saxonia-verlag.de

Letztes Geleit

ANTEA BESTATTUNGEN

Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi

Tag & Nacht für Sie erreichbar: **0351/42 999 42**

Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfotenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
EUROCERT
DIN EN ISO 9001:2008

Historische Dokumente gesucht

Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft der Landeshauptstadt Dresden hat in diesem Jahr mit Sicherungsmaßnahmen einer barocken Schmuckvase in der Grünanlage zwischen Albertplatz, Bautzner Straße und Hoyerswerdaer Straße begonnen. An der Vase fehlen einige Schmuckelemente. Um die Vase restaurieren zu können, werden historische Fotos und Dokumente gesucht. Entsprechendes Bildmaterial ist bisher nicht bekannt. Die Grünfläche am Albertplatz war historisch dem Alberttheater vorgelagert und wurde im Krieg

zerstört. Die Vase stammt mit großer Wahrscheinlichkeit aus dem ehemaligen Marcolinipalais, dem heutigen Friedrichstädter Krankenhaus. Für eine leihweise Überlassung von Materialien und Fotos bittet das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft um Zusendung an: Landeshauptstadt Dresden, Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft, SB Planung/Gartendenkmale, Postfach 12 00 20 in 01001 Dresden oder per E-Mail an das Amt für stadtgruen-und-abfallwirtschaft@dresden.de

(StZ)

Weitere Informationen 4887146

Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

■ **Herausgeber:**
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

■ **Anzeigenleitung:**
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

■ **Verantwortlicher Redakteur:**
Steffen Möller
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

■ **Anzeigenberatung:**
Christine Frenzel, Tel. 0174 3031580
frenzelchristine@gmx.de

■ **Druck:**
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.



Wir helfen weiter Bestattungsinstitut Teuchert GmbH

Fachgeprüfte Bestatter im Dresdner Familienunternehmen, Inh.: B. Teuchert
Tag und Nacht sowie Sonn- und Feiertag dienstbereit

mit eigener Trauerhalle **Boxdorfer Straße 21**
01129 Dresden • Telefon 8 49 45 23

Michelangelostraße 1 • 01217 Dresden
Telefon 4 72 40 65

Fax für alle Geschäfte 8 58 42 27

Bautzner Straße 67
01099 Dresden
Telefon 8 01 19 81

Kötzschenbrodaer Straße 1a
01468 Moritzburg
Telefon/Fax (03 52 07) 8 10 24

Geschäftsstelle Cotta
Bramschr. 11, 01159 Dresden
Telefon 4 24 36 43



**Mitglied
der Landesinnung
der Bestatter Sachsens**

Neustädter Advent

Weihnachten soll ein frohes Fest sein

Da brannte es wieder, dieses ganz besondere Licht, das die Dresdner Neustadt in der Adventszeit so unverwechselbar macht. Ein ganzer Stadtteil strahlt, nicht nur aus den Adventsternen sondern auch unterm Schwibbsbogen vor der Scheune und in der Hauptstraße auf dem Augustusmarkt inmitten des bunten vorweihnachtlichen Treibens.

Mit der traditionellen Festveranstaltung in der Dreikönigskirche ist am 25. November der Neustädter Advent eröffnet worden. Im kommenden Jahr steht ein runder Geburtstag ins Haus. Am 28. August 1997 kam man zusammen, um ein Projekt aus der Taufe zu heben, das im Folgenden eine Eigendynamik entwickelte, die bis heute anhält.

Auch in diesem Jahr öffnet der Adventsgeschichtenkalender bis einschließlich 23. Dezember Abend für Abend seine Fenster. Prominente und Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens lesen vor erwartungsfrohem Publikum weihnachtliche Geschichten. Sängerin Uta Bresan ist dabei, Landtagspräsident Matthias Rösler u.v.a. Center-Manager Peter Simmel treibt das Ganze auf die Spitze, wenn er am 8. Dezember in die 10. Etage des ehemaligen DVB-Hochhauses einlädt. Das protokollarische Finale bestreitet am 18. Dezember, 19 Uhr, der Dresdner Motettenchor in der Dreikönigskirche. Heiligabend laden die Kirchen zu Christvesper und Krippenspiel.

Kleinteilig und individuell ist der Neustädter Advent – der Gegenentwurf zu den großen Weihnachtsmärkten der Stadt. Doch das organisatorische Umfeld wird nicht einfacher. Es verändert sich, ist in Umwälzung

begriffen. Umso dankbarer ist man auf Seiten der Akteure über die Vielzahl kleinerer und größerer Spenden, durch die viele Dinge erst möglich werden. Sehr zum Gelingen tragen auch langjährige und neue Partner bei, zu denen der Gewerbeverein, die DREWAG, und an hervorragender Stelle das Heinrich-Schütz-Konservatorium Dresden zählen. Auch Augustusmarktbetreiber Holger Zastrow wird eine ausgezeichnete Arbeit bescheinigt.

OB Hilbert ist zwar Schirmherr des Neustädter Advents, darüber hinaus aber hält sich das Engagement der Stadtofficiellen in engen Grenzen. Gleiches gilt für die Staatsregierung, die ihren Sitz bekanntlich im Kiez hat. Auch die Leitmedien der Landeshauptstadt zeichnen sich nicht unbedingt durch Übereifer in der Berichterstattung aus, ist intern zu erfahren. Es gibt kaum Resonanz. Ein Dank für das ehrenamtliche Engagement der Organisatorinnen und Organisatoren wäre durchaus angebracht. Vielleicht klappt's nächstes Jahr. (m-r.)

neustaedteradvent.de

SEIT JAHR UND TAG bestreiten die Schülerinnen und Schüler des HSKD einen Großteil des Programms bei der Eröffnung des Neustädter Advents. Auch auf die Blechbläser aus Cossebaude und Klaus Herrich ist Verlass. Fotos: Möller



Frischmilch neu
selbstgezapft am
Milchautomat Volkersdorf

John & Lorenz GbR
Moritzburger Straße 1
01471 Volkersdorf
Facebook: „Milchautomat Volkersdorf“



Zum neuen Jahr

Ein Jahr ist nichts, wenn man's verputzt,
ein Jahr ist viel, wenn man es nutzt.
Ein Jahr ist nichts; wenn man's verflacht;
ein Jahr war viel, wenn man es ganz durchdacht.
Ein Jahr war viel, wenn man es ganz gelebt;
in eigenem Sinn genossen und gestrebt.
Das Jahr war nichts, bei aller Freude tot,
das uns im Innern nicht ein Neues bot.
Das Jahr war viel, in allem Leide reich,
das uns getroffen mit des Geistes Streich.
Ein leeres Jahr war kurz, ein volles lang;
nur nach dem Vollen mißt des Lebens Gang,
ein leeres Jahr ist Wahn, ein volles wahr.
Sei jedem voll dies gute, neue Jahr.
Hanns Freiherr von Gumpenberg (1866–1928),
deutscher Dichter, Übersetzer und Kabarettist

NOTAPHILIE DRESDEN
Dr. Hemmerling

Münzen Banknoten

Ankauf · Verkauf · kostenlose Schätzungen

Oschatzer Straße 14 · 01127 Dresden-Pieschen
Telefon: (03 51) 8 58 32 53
Geschäftszeiten: Mo.–Fr. 10–18 Uhr



Maßkonfektion für die Augen

Brillen und Kontaktlinsen von Hahmann Optik

Wussten Sie, dass bei uns Menschen ungefähr 80 Prozent unserer Sinneswahrnehmung über die Augen läuft? Bei uns dreht sich alles um unser wichtigstes Sinnesorgan und das Wohlbefinden unserer Kunden. Ziel unserer Arbeit sind perfekte Brillen, optimal angepasste Kontaktlinsen und Problemlösungen, die einfach den Spaß am beschwerdefreien Sehen wiederbringen. Videoberatung zum Herausfinden der passenden Brille oder zur Demonstration der endgültigen Glasdicke ist genauso Standard wie die Zentrierung von Brillengläsern am Zeiss Gesichts- bzw. Augenscanner. Die perfekte Anpassung und Fertigung von Spezial- und Gleitsichtgläsern mit CAD-Technik in der eigenen Manufakturfertigung garantiert höchste Qualität mit Zufriedenheitsgarantie. Dies alles, gepaart

mit individuellem Chic, ist Mode und Perfektion für die Augen. Aber nichts ist so gut, dass man es nicht noch verbessern könnte! Zeiss I – Scription Gläser – individuell gefertigte Gläser mit 1/100 Dioptrie Genauigkeit. Das Besondere dieser Gläser – wir messen und korrigieren Augenfehler höherer Ordnung, besser bekannt als Abbildungsfehler des Auges. Eine Korrektur ist durch die Zeiss-Messtechnik erst jetzt möglich. Kontraste und farbliche Abbildungen in ungeahnter Qualität bedeuten Sicherheit, Blendfreiheit und Sehen in völlig neuen Dimensionen. Unser TIPP: Machen Sie einen unverbindlichen Test am Zeiss I – Profiler bei Hahmann Optik GmbH. Bei dieser Gelegenheit überprüfen wir umfassend Ihr Sehen und zeigen Ihnen vielleicht völlig neue Möglichkeiten des Sehens.

Weitere Informationen unter www.hahmann-optik-art.de.

Wir können die Welt nur bedingt perfektionieren, aber die Sicht der Dinge mit Garantie.

Niels Hahmann
Augenoptikermeister und Optometrist
Zeiss Relaxed vision center 2016/2017
Hahmann Optik GmbH
Langebrück – Pulsnitz – Dresden



Zeiss I-Scription center Langebrück,
Dresdner Str. 7, 03520170350
Zeiss I-Scription center Pulsnitz, Wet-
tinstr. 5, 03595544671
Zeiss Relaxed Vision center, Königs-
brücker Landstr. 66, DD-Klotzsch

ANZEIGE

Genüssliche Geschenkideen fürs Weihnachtsfest



Weihnachten steht vor der Tür und Sie wollen Ihren Lieben etwas Besonderes schenken? Im Laden auf der Bautzner Straße 14 erwarten Sie ausgewählte Öle und Essige, Dips und Kräutermischungen, Pasta in jeder Form und Pestos

aller Geschmacksrichtungen. Jeder Gourmet eilt hier von Höhepunkt zu Höhepunkt. Dazu kommen verschiedene Aufstriche, je nach Wunsch süß oder auch herzhaft. Natürlich sind auch Manufakturen aus der Region mit ihren Produkten vertreten. Feine Liköre, Schokoladen, Imkerhonig und diverse Teemischungen, Geschenkartikel, Karten, Gutscheine runden das Sortiment ab. Frau Feige stellt Ihnen gern persönliche kunstvolle Geschenkarrangements zusammen.



Genuss & Schenken, Bautzner Str. 14
Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa 10–14 Uhr

ANZEIGE

Teichwirtschaft Moritzburg GmbH

Frisch- und Räucherfisch aus eigener
Verarbeitung und Produktion

Öffnungszeiten

Do 22.12. 09.00–17.00 Uhr
Fr 23.12. 09.00–17.00 Uhr
Sa 24.12. 08.00–11.00 Uhr
Do 29.12. 09.00–17.00 Uhr
Fr 30.12. 09.00–17.00 Uhr
Sa 31.12. 08.00–11.00 Uhr



Bärnsdorfer Haupt-
straße 1c
01471 Radeburg
OT Bärnsdorf
Tel. (035207) 81468
Fax (035207) 81664

Besuchen Sie uns im Internet: www.teichwirtschaft-moritzburg.de
E-Mail: Teichwirtschaft-Moritzburg@t-online.de

Weihnachten ist keine Jahreszeit.
Es ist ein Gefühl.

Edna Ferber (1885–1968), Schriftstellerin

Gebaut, um zu beeindrucken.



Kia Sportage

Abbildung zeigt kostenpflichtige
Sonderausstattung.

- Tempomat
- Klimaanlage
- 16"-Alufelgen
- CD-Radio MP3
- Telefonfreisprecheinrichtung
- Zentralverriegelung mit Funk
- 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie

KIA
The Power to Surprise

Kia Sportage
Edition 7, 1.6
Benzin, 132PS
für
€ 19.990,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,6; außerorts 5,6;
kombiniert 6,7. CO₂-Emission: 156 g/km. Energieeffizienz-
klasse: D.

Nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (VO/EG/715/2007
in der aktuellen Fassung) ermittelt.

Autocenter Strehle e.K.

Kötzschenbroder Str. 189 · 01139 Dresden-Kaditz
Tel.: 0351/8 38 18 90 · www.strehleauto.de

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen.
Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie
Nur mit kompatiblen Geräten. Bitte wenden Sie sich für nähere
Details an uns.

Die Fichte sticht, die Tanne nicht!

Vom Initiator und Vorsitzenden des Vereins und Kuratoriums „Baum des Jahres“, dem 1930 in Ratibor (Racibórz, Polen) geborenen und heute in Marktredwitz (Bayern) lebenden deutschen Forstbeamten sowie Umwelt- und Naturschützer Dr. Silvius Wodarz, stammt die Idee, jährlich eine Baumart zum „Baum des Jahres“ zu bestimmen.

Im Jahre 1989 war es als erste die Stieleiche, für 2017 ist es die Gemeine Fichte (*Picea abies*), auch Rotfichte oder Rottanne genannt. Der relativ anspruchslose Nadelbaum hat keinen hohen Rohstoffbedarf, eine ausreichende Wasserzufuhr ist alles, was er zum Überleben benötigt. Die in Europa und bis weit in das kontinentale Asien hinein heimische Fichte ist nicht nur die häufigste Baumart Deutschlands, sondern zugleich ein außerordentlich bedeutsamer Holzlieferant. Das trifft auch auf den Freistaat Sachsen zu. Die Fichte, gefolgt von der Kiefer, wächst auf gut einem Drittel der sächsischen Waldfläche und macht mehr als die Hälfte der jährlich eingeschlagenen Holzmenge aus. Der sächsische „Fichtenüberschuss“ hat allerdings nichts damit zu tun, dass der Weihnachtsbaum auf dem diesjährigen Dresdner Striezelmarkt eine fast 22 Meter hohe und fünf Tonnen schwere Rotfichte aus der Pfefferkuchenstadt Pulsnitz ist. „Mit 3.229 von 7.471 Stimmen“, war am 29. Oktober in der



ROTFICHTE auf dem Striezelmarkt.

Foto: Brendler

Lokalpresse zu lesen, „konnte der 81 Jahre alte Baum in einer Wahl, bei der alle Dresdner aufgerufen waren ihre Stimme abzugeben, das Rennen für sich entscheiden.“

Der größte Weihnachtsbaum in Dresden, eine Fichte aus dem Ullersdorfer Revier in der Dresdner Heide, steht aber vor dem World Trade Center (WTC) und überragt den „Striezelmarkt-Weihnachtsbaum“ um eineinhalb Meter. (K.B.)

Jeden Tag eine neue Überraschung

Wir sind dabei!

Sicher haben Sie ihn im Internet schon entdeckt: Unseren virtuellen Adventskalender. Auch in diesem Jahr wollen wir Ihnen damit die Zeit bis zum Weihnachtsfest verkürzen. Tag für Tag haben Sie die Möglichkeit, eine kleine Freude zu erleben. Unter der Adresse www.dresdner-stadtteilzeitungen.de entdecken Sie unseren Adventskalender. Klicken Sie auf den entsprechenden Button, dann haben Sie die Chance auf einen Gewinn. Das kann z.B. eine Freikarte für eine Veranstaltung sein, ein Buch oder ein Gutschein. Viele Partner helfen uns, den Kalender zu füllen. Mit dabei sind u.a. wieder der Dresdner Weihnachtscircus, gutscheinbuch.de, der

Dresdner Eislaufclub, zahlreiche Sponsoren aus Pieschen und der Neustadt. Vielen Dank dafür! Wer einen Preis zur Verfügung stellt, erkennen Sie in der Zeitung an dem Button „Wir sind dabei!“

Bis zum 24. Dezember wählen wir täglich unter allen, die ein „Kalendertürchen“ anlicken, einen Glücklichen aus. Die Gewinnbenachrichtigung erfolgt über E-Mail oder per Telefon (bitte an die Adresse und Telefonnummer denken!). Ihre Daten werden nur im Zusammenhang mit dem Gewinnspiel verwendet, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die genauen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Internetseite. Vielleicht können wir auch Ihnen bald gratulieren? (C. Pohl)

Kunstwerke auf 85 x 55 Millimeter

44. Taschenkalender für Verkehrsmuseum

Mit einem Herrn im gelben Anzug auf einem Hochrad fing 1974 alles an: Karikaturistin Barbara Henniger illustrierte das erste Kalenderkärtchen für das Dresdner Verkehrsmuseum.

Am 15. November präsentierte sie das nunmehr 44. kleine Kunstwerk im Format 85 x 55 Millimeter: Und wieder spielt ein Fahrrad eine Rolle, vielmehr ein Lauftrad. Damit wird die Erfindung von Karl Freiherr von Drais gewürdigt, der am 12. Juli 1817 mit seiner Erfindung den ersten Ausflug über mehrere Kilometer in Mannheim unternahm. Dieses 200-jährige Jubiläum der „Laufmaschine“ wird auch nächstes Jahr im Herbst Thema in einer Sonderausstellung sein. Barbara

Henniger hat sich für ihre Karikaturen auf dem Taschenkalender von besonderen Ereignissen inspirieren lassen: So 2001 vom 100. Geburtstag der Schwebebahn in Dresden, 2014 vom Jubiläum 175 Jahr Eisenbahn oder 2016 vom Jubiläum 180 Jahre sächsische Dampfschiffahrt. Ganz verschiedene Verkehrsmittel wurden in all den Jahren in Szene gesetzt. 1979 die Postkutsche, 1977 eine Sänfte, 1982 ein Ballon, 1987 ein Flugzeug, 1994 der Zeppelin.

In einer Galerie im Zwischengeschoss der Dauerausstellung „Vorfahrt“ können Besucher derzeit alle Motive in Augenschein nehmen. (C.P.)

www.verkehrsmuseum-dresden.de

Oh, es riecht gut

... und sieht auch noch lecker aus: der Rosinenstollen. Stollenmädchen Marie Lassig und Tino Gierig, einer der beiden Geschäftsführer vom Backhaus Dresden, zeigen, wie man dem Traditionsgebäck eine ordentliche weiße Puderzuckerschicht verpasst. Der Striezel – ob echter Dresdner Christstollen, Mandel- oder Mohnstollen – hat derzeit Hochkonjunktur und versüßt so manche gemütliche Kaffeestunde. Selbst in Amerika und Japan ist die Spezialität aus Dresden gefragt. 4.000.000 Dresdner Christstollen wurden 2015 verkauft.

Kein Wunder, dass sich rund um den Christstollen verschiedene Zeremonien ranken – von der Wahl des Stollenmädchens bis hin zum Stollenfest. Am 3. Dezember waren wieder Zehntausende Dresdner und Touristen dabei, als der Riesenstollen nach dem Festumzug durch die barocke Altstadt auf dem Striezelmarkt landete und traditionell mit dem Riesenstollenmesser angeschnitten wurde. Natürlich durfte dabei auch nicht die Schirmherrin des Festes fehlen, das 22. Stollenmädchen Marie Lassig. Die 21-Jährige aus der Oberlausitz erlernt das Konditorhandwerk im Backhaus Dresden und ist als Stollenbotschafterin in der Vorweihnachtszeit viel unterwegs. Bei einer kurzen Stippvisite in „ihrer“ Bäckerei im November legte sie auch kurz mit Hand an beim Vorbereiten der Teigplatten für den Riesenstollen. Dieser wird aus rund 400 Stollenplatten – gebacken auf 40 x 60 Zentimeter großen Blechen – zusammengesetzt. Die Einzelteile produzieren Bäckereien und Konditoreien, die sich im Schutzverband Dresdner Stollen engagieren. Der 1. Riesenstollen im Jahr 1730

brachte 1.800 Kilogramm auf die Waage, der im Vorjahr 3.429 Kilogramm. Dafür wurden 1,2 Tonnen Mehl, 750 Kilogramm Butter, 200 Kilogramm Zucker sowie rund 1,5 Millionen Sultaninen verbacken. Seit dem 1. Dresdner Stollenfest 1994 übernimmt ein Spezialwagen, gezogen von vier Pferden, den Transport des Riesenstollens. „Damit ist auch die Länge und Breite des Stollens genau festgelegt“, erklärt Elisabeth Kreuzkamm-Aumüller, Geschäftsführerin des Dresdner Backhauses. Sie legt Wert auf das traditionelle Handwerk und betont, dass die Stollen in reiner Handarbeit hergestellt werden. Es macht sie stolz, das in diesem Jahr aus ihrem Unternehmen das Stollenmädchen gekürt wurde: „Marie ist eine extrem gute Schülerin“, lobt sie. Marie hat als angehende Konditorin ihr Hobby zum Beruf gemacht, wie sie sagt: Sie bäckt unheimlich gern und ist gern



UND NOCH EINE Prise Puderzucker mehr: Das Stollenmädchen sorgt für die süße Vollendung des Weihnachtsgebäcks, das Tino Gierig gut festhält. Foto: Pohl

kreativ. Und was gefällt ihr am Dresdner Stollen? „Das, was dahinter steckt – Geschmack, Tradition, Handwerk und ausgezeichnete Qualität.“ Sie wird auch am 22. Dezember mit im Dynamo-Stadion sein, wenn der Kreuzchor sein großes Open-Air-Adventskonzert gibt. Denn der Dresdner Stollenschutzverband unterstützt das kulturelle Highlight im 800. Jahr des Kreuzchors. Der Erlös aus dem Stollenverkauf vom 3. Dezember hilft mit, dass dieses Konzert stattfinden kann. (Chr. Pohl)

ANZEIGE

Neue weihnachtliche Spezialitäten

Für die diesjährige Adventszeit hat sich Familie Oese wieder etwas ganz Besonderes und Leckeres ausgedacht: Probieren Sie unseren Apfelmets und Kirschmet oder kosten Sie den Apfel-Zimt-Punsch. Gleichzeitig wurde Bacchus-Wein und Dornfelder-Wein mit einer eigenen Gewürzmischung der Kelterei Oese verfeinert und zu einem feinen Glühwein kreiert. Genießen Sie die neuen Sorten, abgefüllt in Flaschen in Medingen

und auch zum Verschenken an Ihre Lieben eignen sich diese edlen Weine. Selbstverständlich präsentiert sich die Kelterei Oese auch in diesem Jahr wieder auf dem Striezelmarkt mit dem „Apfel-Punsch-Stübchen“. Auch dort können Sie wieder viele bekannte Punschsorten und Glühweine genießen und sich auch von neuen Köstlichkeiten überzeugen.

www.oese.net

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr!

Leckeren Oese-Glühwein für zu Hause gibt es exklusiv auf dem Dresdner Striezelmarkt und in Medingen!

Oese
KELTEREI
seit 1935



Öffnungszeiten für Lohntausch und Werksverkauf
Mo & Mi 9–18 Uhr · Die 15–18 Uhr · Sa 9–12 Uhr

Kelterei Oese

Weixdorfer Straße 5–9
01458 Ottendorf-Okrilla/OT Medingen
Telefon: 0352 05/5 42 71 · Web: www.oese.net



BARBARA HENNINGER UND Joachim Breuninger zeigen das Motiv für den Taschenkalender 2017 des Verkehrsmuseums. Foto: Pohl



LANGEBRÜCKER STRAßENWEIHNACHT

„Die folgenden Sendungen verschieben sich um zehn Minuten!“

Sie ist nun schon seit langem eine gute Tradition, die Langebrücker Straßenweihnacht, und sie hat nichts von ihrem Reiz eingebüßt. Wenn sich am ersten Adventswochenende die Kinder der Gemeinde am S-Bahnhaltepunkt zusammenfinden, um unter Führung des Weihnachtsmannes und seines Assistenten die Straße entlang vor das Bürgerhaus zu ziehen, ist der ganze Ort auf den Beinen.

Vor dem Bürgerhaus präsentierten sich die Wichtelparade dem Publikum wie gewohnt mit einem abwechslungsreichen Programm. Stimmungsvolle Weihnachtslieder stiegen in den Himmel, dazu spielte der Bläserchor der Musikschule Radeberg. Die Anwesenden waren mit Recht begeistert. „Toll gemacht“, lobte Ortsvorsteher und Schirmherr Christian Hartmann. „Die nächsten Sendungen verschieben sich um zehn Minuten.“

Christian Hartmann nutzte die Gelegenheit, um sich bei den vielen Helferinnen und Helfern zu

bedanken, durch deren Engagement die Langebrücker Straßenweihnacht zu dem wurde, was sie ist. Unter den Aktiven sind nicht wenige, die vom ersten Tag an, vor 24 Jahren, mit im Boot sitzen und kräftig rudern. Für einige von ihnen gab es diesmal sogar Präsente.

„In der ersten Zeit kam der Weihnachtsmann noch mit dem Zug aus Radeberg“, erinnert sich Nils Hahmann, der die Veranstaltung seit Jahr und Tag mitorganisiert. Obschon mit 88 Jahren überragend jung für den exponierten Job, verlässt sich der Weihnachtsmann inzwischen auf andere Verkehrsmittel. Die Eröffnungsfeier lief exakt nach Plan, die folgenden Sendungen mussten nicht verschoben werden und so konnten sich die Besucherinnen und Besucher pünktlich ins

bunte Treiben im und um das Bürgerhaus stürzen. Modelleisenbahn, Bastelstube, Schülercafé und Glücksrad boten jede Menge Unterhaltung und an den Ständen des Weihnachtsmarktes herrschte Andrang. Neu in diesem Jahr war der Weihnachtsbaum. Ansonsten setzt man

in Langebrück auf Bewährtes, rückt Ökologie und Nachhaltigkeit in den Vordergrund.

In all dem Trubel und der Vorfreude verlor man auch diejenigen nicht aus den Augen, die dem Fest nicht ganz so unbeschwert entgegensehen. Die Ortsgruppe Langebrück des Landesvereins Sächsischer Heimatschutz e. V. rief zu einer Spendenaktion auf. Ihr Erlös kommt der Kinderkrebstation der Uni-Klinik Dresden zugute. Ein tolles Geschenk!

(S. Möller)



START DER WICHELPARADE am S-Bahnhaltepunkt.



DAS ZIEL IST erreicht. Vor dem Bürgerhaus wartete das Publikum.



BASTELN FÜR DEN Gabentisch.



FÜR DIE UNI-KLINIK wurden Spenden gesammelt.



CHRISTIAN HARTMANN DANKTE den vielen Mitwirkenden. Fotos: Möller

Die Energie-Berater

Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Finden Sie Ihr Wunschlicht – mit dem Lampen-Check der DREWAG!

Seit 2012 ist die Glühlampe endgültig vom Markt verschwunden. In diesem Jahr folgten besonders ineffiziente Halogenlampen ab Energieeffizienzklasse C. Doch welches Leuchtmittel ist die beste Alternative?

Der Lampen-Check der DREWAG soll Ihnen den Umstieg auf stromsparendere Leuchtmittel erleichtern. Unseren Lampenkoffer bieten wir mittlerweile in der vierten Generation an und sind anhaltend bemüht, diesen mit den neusten Leuchtmitteln zu bestücken.

Der Lampenkoffer beinhaltet eine Auswahl an LED-Lampen verschiedener Leistungen und Bauformen sowie ein Luxmeter zur Messung der Beleuchtungsstärke. LED-Lampen haben eine sehr lange Lebensdauer, eine geringere Wattleistung gegenüber anderen Leuchtmitteln, ermöglichen eine sofortige Helligkeit nach dem Einschalten und müssen nicht über den Sondermüll entsorgt werden.

Für unsere Kunden ist die Ausleihe unseres Lampenkoffers gegen eine Kautions von 20,00 Euro möglich.

Haben Sie weitere Fragen zu energieeffizienten Leuchtmitteln? Dann helfen Ihnen unsere Energieberater im DREWAG-Treff, Ecke Freiburger/Ammonstraße, 01067 Dresden, gern weiter.



DREWAG

COFFEEMATIC
...Swiss Coffeeshop
Autorisierter Fachhandel/Verkauf & Service
Kaffeefullautomaten für Haushalt & Gewerbe
Kaffee & Zubehör

Öffnungszeiten:
Di.–Fr. 10–18.30 Uhr
Sa. 10–14 Uhr
Mo. n.V.

Körnerplatz 11, 01326 Dresden, Fon 0351 2631320
coffeematic@gmx.de, www.coffeematic.de

REISEBÜRO
Elke Karl — www.reisebuero-karl.de —

Sommerkataloge 2017 sind eingetroffen!

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Elke Karl
Königsbrücker Straße 28–30
01099 Dresden
E-Mail: sonne@onlineweg.de

Tel. 03 51 8 04 30 00
Fax 03 51 8 04 68 38

Ihre Anzeige in der Stadtteilzeitung?

Lassen Sie sich von Christine Frenzel beraten.

TELEFON 01 74 303 15 80
E-MAIL frenzelchristine@gmx.de

Dixiebahnhof

Weixdorf. Im allerletzten Monat des Jahres stehen im Dixiebahnhof Weixdorf drei Veranstaltungen auf dem Programm.

■ Vorsicht, Satire!

Am 9. Dezember erzählt die Kabarettistin Katy Leen eine total verrückte Geschichte über ein Fest zum Abgewöhnen. Es geht um Weihnachten oder Möglichkeiten der Folter im 21. Jahrhundert, Beginn ist 20 Uhr.

■ Russische Weihnachten

Eine szenisch-musikalische Lesung mit Überraschungen erwartet das Publikum am 10. Dezember. Ab 18 Uhr steigen HC Schmidt und Mila Georgieva in den Ring.

■ Süße Verwirrung

Bei der „Wild Roses Crew“ klingen bekannte und unbekanntere Adventslieder, Musikstücke und Rezitationen irgendwie anders. Am 16. Dezember, 20 Uhr. (DN)

www.dixiebahnhof.de

Von Breitensport bis Wettkampfbetrieb

Wer sich in seiner Freizeit gern sportlich betätigen möchte und Anschluss an einen Verein sucht, ist beim Dresdner Sportverein 1953 e.V. genau richtig.

Der Breitensportverein ist einst aus der Sportgemeinschaft Wissenschaft des Pädagogischen Instituts Dresden hervorgegangen. Heute gibt es zum einen allgemeine Sportgruppen, die sich zum Fußball-, Volleyball- oder Basketballspielen treffen, aber auch verschiedene Fitnessgruppen. Hier trainieren Teilnehmer unter anderem mit Kleingeräten, wie dem Theraband oder auch mit dem eigenen Körpergewicht. Wer hin und wieder an einem Wettkampf teilnehmen möchte, findet zum anderen in den Bereichen Gerätturnen, Volleyball, Badminton und Leichtathletik die richtige Trainingsgruppe.

So suchen aktuell die Leichtathleten weitere Mitstreiter. „In erster Linie sind wir eine Laufgruppe und nehmen regelmäßig an Läufen der Stadt- sowie der Bezirksrangliste teil. Aber auch den Rennsteiglauf nehmen wir in Angriff“, erzählt Michael Fechner, Leiter der Laufgruppe (m.fechner@dsv1953ev.de). Trainiert wird sommers wie winters immer dienstags auf dem Elbradweg im Ostragehege sowie auf der dortigen Leichtathletikanlage donnerstags ab 18 Uhr. Auch die Volleyballgruppe „Springböcke“ würde sich



freuen, wenn sie sich etwas vergrößern könnten. Bis 2016 spielten sie in der BFS-Liga Stadtliga Dresden – in der Männer-Freizeit 1 bzw. 2 gemeinsam mit ihren Frauen. Diese Saison pausieren sie, da sie zunächst wieder eine schlagkräftige Mannschaft aufbauen möchten. Interessenten melden sich bei der Leiterin Ines Berndt unter: i.berndt@dsv1953ev.de.

Der DSV 1953 e.V. steht auch sportbegeisterten Kindern und Jugendlichen offen. Neben dem Gerätturnen gibt es seit Neuestem

auch zwei Volleyballangebote, für die noch Kinder und Jugendliche im Alter von zehn bis 17 Jahren gesucht werden.

Trainiert wird dienstags von 15 bis 16 Uhr in der Turnhalle der 15. Grundschule, Görlitzer Straße 8, und mittwochs von 18 bis 19 Uhr in der Turnhalle der 101. Mittelschule, Pfotenhauer Straße 42-44. Wer zum Schnuppertraining vorbeischauchen möchte, ist einfach 15 Minuten vor Trainingsbeginn an der Turnhalle.

Weitere Informationen und Anmeldung über www.dsv1953ev.de oder über den Übungsleiter Enrico Malth (e.malth@dsv1953ev.de). Aber auch das Gesellige kommt im Verein nicht zu kurz. So unternehmen die Mitglieder im Januar gemeinsam eine Winterwanderung. Sportgruppenübergreifend werden im Verlaufe des Jahres Vereinsmeisterschaften im Fußball und Volleyball ausgetragen sowie im Kegeln und Microbowling. (ct)



SPORT IM VEREIN macht Spaß und hält fit.

Foto/Repro: PR

AdventsVORLESEN

Äußere Neustadt. Die Bibliothek Neustadt lädt in der Vorweihnachtszeit am 9. Dezember, 12. Dezember, 13. Dezember, 14. Dezember und 16. Dezember jeweils um 16.30 Uhr zum „AdventsVORLESEN“ ein.

In der Regel lesen Ehrenamtliche Vorleser des Projekts „Lese-stark“. Am 13. Dezember tritt Angelique Erler aufs Podium. Sie ist derzeit Auszubildende bei den Städtischen Bibliotheken Dresden und wird in der Bibliothek Neustadt zur Fachangestellten für Medien und Informationsdienste ausgebildet.

Etwa eine halbe bis dreiviertel Stunde dauern die Lesungen. Alle Vorleser haben grundsätzlich drei verschiedene Geschichten im Gepäck und können so ganz selbstverständlich und individuell auf die altersmäßige Zusammensetzung der Zuhörer eingehen. Von 9 bis 90, für alle ist etwas dabei. Die Besucher jedenfalls können sich auf spannende, besinnliche, fröhliche Adventsgeschichten freuen. (ct)

„Gong“ für Pieschner Schulen

Pieschen. Für die zahlreichen städtischen Schulneubauten sind im April drei Künstlerwettbewerbe ausgeschrieben. Im November fanden die Jurysitzungen zu den einzelnen Orten statt. Aus insgesamt 15 Bewerbungen gingen drei Siegerentwürfe hervor. Die Kosten für die Kunst am Schulbau von insgesamt 120.000 Euro trägt das Schulverwaltungsamt der Landeshauptstadt Dresden im Rahmen der Baukostenbudgets.

Eine große Sitzskulptur wird künftig vor dem Haupteingang des geplanten Schulstandorts Gehestraße schmücken.

Es handelt sich um eine Arbeit des aus Schwedt stammenden Künstlers André Tempel, der sein Werk „Gong“ taufte.

Die in lebhaften Farben gehaltene Skulptur besteht aus verschweißtem Stahlrohr. Der von oben sichtbare Schriftzug bezieht sich auf das schultypische Pausensignal. Damit nimmt der gestalterische Ansatz deutlich Bezug auf das Potenzial, in den Stadtraum hineinzuwirken. Die Kosten für das Kunstwerk liegen bei rund 45.000 Euro. Der neue Schulstandort soll im Sommer 2019 fertiggestellt werden. (PZ)

Wer reinigt unsere Büros? Gute Aufträge an kleinere, zuverlässige Reinigungsfirma in DD abzugeben.

☎ 0351-4865385
www.Reynle.info

Kaufe Wohnmobile und Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

WIR SUCHEN HÄUSCHEN, wer verkauft sein Haus? Bitte alles anbieten!
Tel: 0173 3677319
fa.manthey@gmx.de

Doppelte Haushaltsführung bei Ledigen: Beteiligung an Kosten der Hauptwohnung nachweisen!

Eine doppelte Haushaltsführung liegt vor, wenn Arbeitnehmer grundsätzlich am Lebensmittelpunkt eine Hauptwohnung und am Beschäftigungsort, d.h. am Ort der ersten Tätigkeitsstätte bzw. in dessen Nähe, eine Zweitwohnung unterhalten. Die Unterkunftskosten am Beschäftigungsort und Verpflegungsaufwendungen für die ersten drei Monate und eine Familienheimfahrt je Woche sind dann als Werbungskosten abziehbar. Bei ledigen Arbeitnehmern, insbesondere denjenigen, die im Haus der Eltern eine eigene Hauptwohnung unterhalten, scheidet der Werbungskostenabzug häufig bereits daran, dass sie die gesetzlich vorgeschriebene finanzielle Beteiligung an der Haushaltsführung nicht nachweisen können. Sie müssen sich nämlich zu mehr als 10% an den monatlich regelmäßig anfallenden Kosten für Miete, Nebenkosten, Lebensmittel und andere

Dinge des täglichen Lebens beteiligen. Über die Höhe und Art des Nachweises schweigt das entsprechende Schreiben des Bundesfinanzministeriums. Erich Nöll, Geschäftsführer des BDL: „Wenn man sich am Grundfreibetrag des Einkommensteuergesetzes orientiert, der sich in 2016 auf 8.652 Euro im Jahr, also im Monat auf 721 Euro beläuft, sollte mit einer monatlichen Beteiligung von 100 Euro die Bagatelldgrenze überschritten sein. Soweit ein lediger Arbeitnehmer monatlich diesen Betrag oder mehr als Beteiligung an der Haushaltsführung überweist, dürften die Finanzämter in der Regel von einer maßgeblichen Beteiligung an der Haushaltsführung ausgehen. Gegebenenfalls kann jedoch auch ein höherer Betrag erforderlich sein, da die Höhe der Zahlung grundsätzlich in Relation zum jeweiligen Haushalt zu setzen ist.“

Lohnsteuerhilfe IDL

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfevereine

Durch uns sparen Sie Geld.
Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Beratungsstelle:
01127 Dresden
Großenhainer Str. 113-115
Tel.: 03 51-84 38 72 56

BAUMFÄLLUNG MIT SEILTECHNIK
inkl. Entsorgung/Stubbenfräsen
übernimmt preiswert,
schnell und unkompliziert

TEAM ALPIN GmbH
Telefon 0172 3530066
mail@team-alpin.info
Herr Rehwagen

PLASMAspender gesucht.
Altmarkgalerie Dresden
Für MEHR als ein Dankeschön!
Infos Mo-Fr bis 19 Uhr: 0351-272260
JETZT Ihren Termin vereinbaren!

octapharma plasma

Bauklempnerei, Sanitär- und Heizungsinstallation

Firma Bernd Richter
Inh. Brigitte Richter
Königsbrücker Landstr. 16 · 01109 Dresden
Telefon (03 51) 8 80 65 36 · Telefax (03 51) 8 90 18 62
b.richter@klempnerei-richter.de · www.klempnerei-richter.de

Wir wünschen unseren Kunden eine schöne Adventszeit und ein Weihnachtsfest!

Weihnachtsrätsel

							1	2	3	4	5	6	7
8							9						
10		11		12									
				13	14				15	16			
17		18	19						20				
21	22	23		24									
30													
32													
40	41		42										
49		50											
55	56												
64													
68													
71													
75													
79													

WAAGERECHT

1. Letzter Tag des Jahres; 8. Abk.f. Pädagogische Hochschule; 9. Skand. Münze; 10. Druck; 13. Aus, vorbei; 15. Abk.f. Plagegeist; 18. Finnische Stadt; 21. Wird geschmückt; 26. USA-Staat; 28. Großvater; 30. Ital. Sender; 31. Alter Brauch zum Jahreswechsel; 32. Vogel der Arktis; 33. Engl.: essen; 34. Alpenpass; 37. Abk.f. Regiment; 38. Kennungf. Bamberg; 39. Chin. Politiker (†); 40. Staat in Westafrika; 43. Erster Tag des Jahres; 45. Geldinstitut; 48. Engl.: Vergnügen; 50. Teufel; 52. Papyrusboot; 55. Bart entfernen; 58. Edles Getränk; 64. Engl.: Oder; 65. Festtage am Jahresende; 67. Großmutter; 68. Nicht Aus; 69. Initialen der Anne Frank; 70. Lat.: Gesetz; 71. Flirt; 73. Der 7., 6. und 5. Buchstabe; 74. Zeichen der Niederlande; 76. Fluß in Italien; 79. Ereignis nicht nur zu 1. waagrecht

SENKRECHT:

1. Deutsche Partei; 2. Personalpronomen; 3. Namenszusatz Adliger; 4. ... und nicht anders; 5. Fluss in Spanien; 6. Personalpronomen; 7. Skatansage; 11. Asiatisches Hochgebirge; 12. Dehnbares Material; 14. Abk.f. Militärpolizei; 15. Keine Lyrik; 16. Selbständige Tätigkeit; 17. Park; 19. Abk.f. Arrogant und geizig; 20. Glatt oder lecker; 21. Schlaf erlebnis; 22. Glatt und lecker; 23. Kommt am 6. Dezember; 24. Männl. Schwein; 25. Schlafstätte; 27. Teil des Weitsprungs; 29. ... kaninchen; 35. Maßeinheit f. radioaktiven Gehalt; 36. Teil des Segelschiffs; 41. Nicht dran; 42. Kreuzinschrift; 43. Der Vorschrift entspr. Bauelement; 44. Deutsche Schlagersängerin (Claudia); 46. Osteurop. Hauptstadt; 47. Verschiedener Meinung; 49. Lat.: Für; 51. Bodenfläche; 53. Zielpunkt eines Gestirns; 54. Poln. Schriftsteller (Stanislaw); 56. Flächenmaß; 57. Abk.f. Normalhöhe; 58. Gaststätte; 59. Abk.f. Ehrenhalber; 60. Stadt bei Hamm; 61. Abk.f. Antonow; 62. Himmelsrichtung; 63. Abk.f. Rhode Island; 66. Teil des Rades; 72. Rankengewächs; 75. Engl.: Wenn; 76. Abk.f. Public Relation; 77. Abk.f. Ohne Wert; 78. Abk.f. Ohne Kommentar

LÖSEN UND GEWINNEN

Schicken Sie das richtige Lösungswort mit Adresse und Telefon-Nr. bis 16.12.2016 an den SV SAXONIA Verlag GmbH, Lingnerallee 3, 01069 Dresden oder stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de, Stichwort: „Rätsel Neustadt“. Die Gewinner werden aus allen Einsendungen mit der richtigen Lösung gezogen. Zu gewinnen gibt es folgende Sachpreise: 1 Christstollen von der Bäckerei Walther, 1 Gutschein über 10 Euro für die KeXerei im Elbepark, 2 x 2 Freikarten für die UCI-Kinowelt im Elbepark, 2 Freikarten für „Frau Holle“ am 24. Dezember im Theaterhaus Rudi. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weihnachtszeit mit den medlz-Konzert-Freikarten

VON STEFFEN DIETRICH
Sabine, Nelly, Maria, Silvana – in dieser Besetzung kann man die medlz auf ihrer derzeit aktuellen CD „Von Mozart bis Mercury“ hören.
Da Sängerin Maria derzeit eine Babypause eingelegt hat, verstärkt seit Oktober Sängerin Joyce die Band.
Am 23. November gaben die medlz erstmals in neuer Besetzung, in der Leubener Himmelfahrtskirche, ein Minikonzert. Sängerin Joyce konnte dabei mit ihrer souligen Stimme überzeugen und wird Maria so gut es geht gesanglich ersetzen. Eine Spielpause der Band hätte so manchem Fan sicher den Advent versauert. Denn in der Adventszeit touren Dresdens schönste Botschafterinnen nun schon zum

sechsten Mal mit Weihnachtskonzerten quer durch Deutschland. Dass sie dabei ihrem Anspruch, Europas beste weibliche a-capella-Band zu sein, gerecht werden, hat sich längst herumgesprochen. 19 Weihnachtskonzerte stehen diesmal im Terminkalender. Die drei Konzerte in Dresden, am 15./16. Dezember in der Leubener Himmelfahrtskirche und am 17. Dezember in der Pillnitzer Weinbergskirche, sind längst ausverkauft. So bleibt der Trost, vielleicht eine Karte für die medlz-Tour 2017 zu ergattern, die am 20. Januar, 20 Uhr, im Landgasthof Börnchen in Glashütte startet und desweiteren in Dresden am 16. März, 20 Uhr, im Boulevardtheater Station machen wird.

Weitere Infos auf www.medlz.de.

Der Verein Meisterwerke Meisterinterpreten stellt Freikarten für sein Konzert am 23. April, 16 Uhr, im DORMERO Königshof am Wasaplatz mit dem Forseti Saxophonquartett zur Verfügung.

Wenn Sie dabei sein wollen, können Sie sich dafür über unseren virtuellen Adventskalender bewerben, den Sie auf www.dresdner-stadtteilzeitungen.de finden können. (StZ)

Eislaufen im Sportpark

Friedrichstadt. Die Eisschnelllaufbahn im Sportpark Ostra ist bis zum Ende der Hauptsaison am Sonntag, 12. März 2017, immer montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 10 Uhr bis 14 Uhr und 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr, mittwochs von 10 Uhr bis 16 Uhr, samstags von 14 bis 18 Uhr und 19.30 bis 22.30 Uhr zur Eis-Disco sowie sonntags von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet. Letzter Eislauftag ist Sonntag, 26. März 2017. Der Schlittschuhverleih

verfügt über etwa 800 Paar Schlittschuhe in den Größen 26 bis 52. Für die kleinen Besucher stehen Gleitschuhe oder die zweikufigen Bob-Skates und Lauflernpinguine bereit. Neben gut geschliffenen Kufen werden Helm, Knie-, Handgelenk- und Ellenbogenschützer beim Schlittschuhlaufen empfohlen, die ebenfalls im Verleih erhältlich sind. Weitere Informationen gibt es auf der Website www.dresden.de/eislaufen oder Facebook: Eisarena Dresden. (StZ)

